

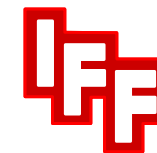
Termin: Dienstag, 14. Februar 2012

Beginn: 10:00 Uhr

Ende: gegen 17:00 Uhr

Unterbringung:

Wegen der Zimmernachfrage empfehlen wir die umgehende Buchung. Eine Hotелеmpfehlungsliste und einen Lageplan finden Sie auf unserer Internetseite: www.iff-braunschweig.de.



Fachseminar

Ort:

Forschungsinstitut Futtermitteltechnik
der Internationalen Forschungsgemeinschaft
Futtermitteltechnik e.V.
Frickenmühle 1A
D-38110 Braunschweig-Thune

Service:

Nach Anmeldeschluss werden wir Ihnen eine vorläufige Teilnehmerliste übermitteln, so dass Sie gegebenenfalls An- und Abreise abstimmen können.

Anmeldung:

Verbindliche Anmeldung bis **3. Februar 2012** beim
Forschungsinstitut Futtermitteltechnik der IFF
Frickenmühle 1A, D-38110 Braunschweig-Thune
Tel.: +49 (0) 5307 / 92 22-0
Fax: +49 (0) 5307 / 92 22-37
E-Mail: iff@iff-braunschweig.de
Internet: www.iff-braunschweig.de

**Haushalten mit Energie –
Einsparpotenziale,
Energiemanagementsysteme
und Antragstellung nach
§ 41 EEG**

14. Februar 2012

Gebühren:

Je Teilnehmer beträgt die Teilnahmegebühr für

Mitgliedsunternehmen der IFF EUR 430,00

und für Nicht-Mitgliedsunternehmen EUR 570,00.

Die Teilnahmegebühr ist nach § 4, Nr. 22 UStG (MwSt.) steuerfrei. In der Gebühr sind die Lehrgangsmaterialien sowie Pausengetränke und das Mittagessen enthalten.

Ermäßigung:

Ab dem zweiten Teilnehmer je Firma reduziert sich die Gebühr für diesen und jeden weiteren Teilnehmer auf 80 %.

Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Teilnahmebestätigung und Rechnung. Bei Stornierung der Anmeldung bis 7 Tage vor der Veranstaltung fällt eine Bearbeitungsgebühr von EUR 50,00 an. Danach, bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers, ist die gesamte Gebühr zu entrichten. Die Nennung eines Ersatzteilnehmers ist möglich.

Die Teilnahme an der Veranstaltung wird bescheinigt.



in Braunschweig-Thune
Frickenmühle 1A



Die erheblichen Energiekostensteigerungen der letzten Jahre schaffen inzwischen hohe wirtschaftliche Anreize zum vernünftigen energetischen Haushalten in Mischfutterwerken. Ein verantwortungs- und kostenbewusster Einsatz von Energie erfordert aufeinander abgestimmte technologische, betriebswirtschaftliche und organisatorische Maßnahmen. Im Rahmen des Fachseminars werden konkrete Schritte zur Energieeinsparung sowie zur Kostensenkung ebenso dargestellt wie die aktuellen rechtlichen Entwicklungen zum Energiesteuerrecht. So enthält die EEG-Novelle 2012 für stromintensive Unternehmen des produzierenden Gewerbes eine „besondere Ausgleichsregelung“, für deren Inanspruchnahme jedoch strenge Voraussetzungen erfüllt sein müssen. Dabei sind u. a. ein Stromverbrauch von mindestens 1 GWh/a und ein vollständig und fristgerecht beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle eingereicherter Antrag bis zum 30. Juni 2012 unabdingbar. Erfahren Sie im Rahmen des Fachseminars, was Sie bei der Antragstellung nach 41 EEG berücksichtigen müssen, um massive Kosten einzusparen.

Ein weiterer Schwerpunkt der Veranstaltung liegt in der Vorstellung von Energiemanagementsystemen, die für Unternehmen des produzierenden Gewerbes in Zukunft sowohl eine unabdingbare Voraussetzung für die Inanspruchnahme von Steuervergünstigungen als auch für einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess darstellen werden.

Begrüßung

R. Benning, IFF, Braunschweig

Rechtliche Rahmenbedingungen und Ausblick im Energiesteuerrecht

B. Zimmermann, Kanzlei Becker Büttner Held, Berlin

Antragstellung nach 41 EEG – Was muss berücksichtigt werden?

M. Sinagowitz, PricewaterhouseCoopers AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main

Kaffeepause

Energieeinkauf und weitere Dienstleistungen aus der Sicht eines Energieversorgungsunternehmens

M. Förster, EWE Energie AG, Cloppenburg

Haushalten mit Energie in Mischfutterwerken

M. Stelling/R. Benning, IFF, Braunschweig

Mittagspause

Elektrische Energie im Produktionsprozess: Qualität, Einsparpotenziale und künftige Netzstrukturen

U. Schulz, Deutsche Müllerschule Braunschweig

Energiesparende Antriebstechnik im Staub-Ex-Schutz

D. Nordmann, Siemens AG, Laatzen

Kaffeepause

Notwendige Schritte zur Implementierung eines Energiemanagementsystems in Mischfutterwerken

M. Stelling, IFF, Braunschweig

Zwischenzeitliche Erfahrungen bei der Antragsstellung nach 41 EEG und bei der Umsetzung eines Energiemanagementsystems in Mischfutterwerken

H. Foppe, ForFarmers Bela GmbH, Vechta-Langförden

Schlusswort

(Änderungen vorbehalten)

Forschungsinstitut
Futtermitteltechnik der IFF
Frickenmühle 1A
D-38110 Braunschweig (Thune)

Telefon: +49 (0) 53 07 / 92 22-0
Fax: +49 (0) 53 07 / 92 22-37
Internet: www.iff-braunschweig.de
E-Mail: iff@iff-braunschweig.de

Bitte bis 3. Februar 2012 anmelden!

A N M E L D U N G

Fachseminar

**„Haushalten mit Energie – Einsparpotenziale, Energie-
managementsysteme und Antragstellung nach § 41 EEG“**

Termin: **14. Februar 2012**

Rechnungsanschrift, falls abweichend:

Firma:

Straße:
PLZ, Ort:
Land:

Umsatzsteuer-Identifikations-Nr.:

Teilnehmer:

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Berufliche Tätigkeit:

E-Mail:

Gebühr:

EUR 430,00 für Mitgliedsunternehmen der IFF

EUR 570,00 für Nicht-Mitgliedsunternehmen

Die Teilnehmergebühren sind steuerfrei gemäß § 4, Nr. 22 UStG (MwSt.).

Ermäßigung:

Ab dem zweiten Teilnehmer je Firma reduziert sich die Gebühr für diesen und jeden weiteren Teilnehmer auf 80 %.

Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Teilnahmebestätigung und Rechnung. Bei Stornierung der Anmeldung bis 7 Tage vor der Veranstaltung fällt eine Bearbeitungsgebühr von EUR 50,00 an. Danach, bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers, ist die gesamte Gebühr zu entrichten. Die Nennung eines Ersatzteilnehmers ist möglich.

.....
(Datum)

.....
(Name des Anmeldenden)